



# Wickrather Männergesangverein 1861

## Pressestimmen 2014

### Der Wickrather Männergesangverein hatte im Dezember 3 Termine in seinem Kalender stehen

Bei der Weihnachtsfeier mit Partnerinnen, ehemaligen Sängern und Sängerwitwen am 8. Dezember wurden vom Vorsitzenden Heinz Wolters die beiden Sänger Hermann-Josef Simons und Peter Keuter für 25jähriges Singen im Chor und im Deutschen Chorverband geehrt. Am 21. Dezember war das Motto zum Konzert „Herrgott, schenk uns deinen Sohn“. Die Wickrather Musikfreunde konnten sich noch gut an das MGK-Konzert mit den Zweibrückener Stubenmusikern von vor 12 Jahren erinnern und kamen diesmal auch wieder zahlreich in die Wickrather St. Antoniuskirche zum vorweihnachtlichen Konzert. Der gastgebende Chor erfreute mit seinem gut gemischten Repertoire. Der MGK-Solist Uli Mürken überzeigte wieder mit „Ave Maria“ von Franz Schubert und zwei weiteren Solopartien. Die Zweibrückener Stubenmusiker trugen mit zwei Blöcken zum Gelingen des Programms bei, wobei die typischen alpenländischen Musikinstrumente, wie Hackbrett, zum Einsatz kamen. Am 2. Weihnachtsfeiertag trafen sich wieder, der Tradition folgend, die Chormitglieder im Wickrather Sankt Antonius Altenheim zu ihrem Weihnachtsingen für die Heimbewohner. In den Aufenthaltsräumen jeder Etage wurden unterschiedliche Weihnachtslieder, zur Freude der Bewohner vorgetragen.



v. l.: Josef Stockmuss (2. Vors.), Hermann-Josef Simons, Peter Keuter, Heinz Wolters (1. Vors.).

Aus Vereinen und Verbänden | Karneval | Wickrath

Red. Wickrath [25.02.2014 - 21:04 Uhr]

### 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangvereins



Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrather Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen.

Gefällt mir 1

### 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangvereins

geschrieben am 25. Februar 2014 von Heinz-Josef Katz



Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrather Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ-Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGK sich Unterstützung aus Wickrather Vereinen holen konnte.

### Harmonische JHV endet in einer Rekordzeit

geschrieben am 10. März 2014 von Heinz-Josef Katz



In nur 110 Minuten hat der Wickrather Männergesangverein eine harmonische und auch teilweise mit humoristischen Einlagen besetzte Jahreshauptversammlung abgearbeitet. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder blickte man nochmals in das Jahr 2013 zurück.

[WWW.WICKRATHER-MGV.DE](http://WWW.WICKRATHER-MGV.DE)

## „Herrgott, schenk uns deinen Sohn“

WKp- Am Samstag vor dem 4. Advent präsentierte der MGV Wickrath von 1861 sein diesjähriges Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Antonius. Als Gastchor hatten die Wickrather Sänger – wie bereits 2001 – die Stubenmusik Zweibrücken eingeladen.

Das Gotteshaus war sehr gut besucht, und die 12 Mitwirkenden der Stubenmusik, unter Leitung von Jürgen Leine-



Fotos: WKp-



weber, wussten mit ihren alpenländischen Musikvorträgen zu begeistern. Der MGV Wickrath, unter dem Dirigat von Hans Sommer und dem Solist Ulrich Mürkens aus Odenkirchen, bekamen viel Beifall. Wo sonst hört man das „Ave Maria“ – gleich dreimal interpretiert, immer unterschiedlich von drei verschiedenen Komponisten.

Gleich zum Einzug gab es das steierische Wallfahrerlied „Der Engel des Herrn“, weiter im Programm u.a. „Hör wie es singt“, „Es blüht eine Rose zur Weihnachtszeit“, „Jedes Kind braucht einen Engel“ und „Jerusalem“. Zusammen sangen die beiden Chöre: „Bleibe bei uns Herr, wenn es Abend wird“. Das Konzert endete mit dem gemeinsamen Lied „Feliz Navidad“.

„unser Wickrath“ 17. Jan

## Der Wickrather Männergesangverein hatte im Dezember 3 Termine in seinem Kalender stehen

Bei der Weihnachtsfeier mit Partnerinnen, ehemaligen Sängern und Sängerwitwen am 8. Dezember wurden vom Vorsitzenden Heinz Wolters die beiden Sänger Hermann-Josef Simons und Peter Keuter für 25jähriges Singen im Chor und im Deutschen Chorverband geehrt. Am 21. Dezember war das Motto zum Konzert „Herrgott, schenk uns deinen Sohn“. Die Wickrather Musikfreunde konnten sich noch gut an das MGV-Konzert mit den Zweibrückener Stubenmusikern von vor 12 Jahren erinnern und kamen diesmal auch wieder zahlreich in die Wickrather St. Antoniuskirche zum vorweihnachtlichen Konzert. Der gastgebende Chor erfreute mit seinem gut gemischten Repertoire. Der MGV-Solist Uli Mürkens überzeugte wieder mit „Ave Maria“ von Franz Schubert und zwei weiteren Solopartien. Die Zweibrückener Stubenmusiker trugen mit zwei Blöcken zum Gelingen des Programms bei, wobei die typischen alpenländischen Musikinstrumente, wie Hackbrett, zum Einsatz kamen. Am 2. Weihnachtsfeiertag trafen sich wieder, der Tradition folgend, die Chormitglieder im Wickrather Sankt Antonius Altenheim zu ihrem Weihnachts-singen für die Heimbewohner. In den Aufenthaltsräumen jeder Etage wurden unterschiedliche Weihnachtslieder, zur Freude der Bewohner vorgetragen.



v. l.: Josef Stockums (2. Vors.), Hermann-Josef Simons, Peter Keuter, Heinz Wolters (1. Vors.).

## Wickrather Männergesangverein feiert Karneval

TB – Der Wickrather Männergesangverein von 1861 lädt am **22. Februar um 19.11 Uhr** zur 43. Auflage seiner traditionellen Karnevalssitzung im Saal des Hotels Frambach ein. Neben dem Auftritt der MGV-Mitglieder, die ihre Gäste mit Karnevalsliedern begeistern werden, stehen Sketche, Bütenreden und Tanzauftritte auf dem Programm. Das Rahmenprogramm gestaltet „DJ Stocki“ in gewohnt humorvoller Art. Die Karten für die Veranstaltung kosten 7 € und sind beim MGV-Kassierer Willi Voiss (hw.voiss@arcor.de) oder dem 2. Vorsitzenden Josef Stockums (Tel.: 958100) erhältlich.

► Et jeet och anders...  
des MGV Wickrath, ab  
19.11 Uhr, Azaleenweg 80.  
Karten unter 02166/  
5551759

► Et jeet och anders...  
des MGV Wickrath, ab 19.11  
Uhr, im Hotel / Restaurant  
Frambach, Karten unter  
02166/5551759

„Extra Tipp“

## Karnevalsveranstaltung der Wickrather Sänger

**WICKRATH (sun)** Der Wickrather Männergesangverein lädt für den 22. Februar, 19.11 Uhr, zu einer Karnevalsveranstaltung mit Tanz, Bütenreden und mehr ein. Unter dem Motto „Et jeet och anders...!“ findet der Abend im Restaurant Frambach statt. Karten gibt es im Vorverkauf für sieben Euro bei den Sängern und bei Willi Voiss, Tel.: 02166 5551759; E-Mail: g.hw.voiss@gmx.de.

„R-Post“ 05. Feb

**Sa. 22. Feb.** 19.11 Uhr, „Et jeet och anders“, Karneval mit dem Wickrather MGV 1861, Haus Frambach  
**Sa. 08. März** 19 Uhr, JHV des Wickrather MGV 1861, Haus Frambach

„Niersmagazin“ Feb

„Lokalbote“ 18. Jan

**Samstag, 22. Februar, 19.11 Uhr:** Karnevalssitzung des MGV Wickrath im Saal des Hotels Frambach

„unser Wickrath“ 06. Feb

## „Et jeet och anders“

Sänger feiern zünftigen Karnevalsabend

Am Samstag, 22. Februar steigt wieder ab 19:11 Uhr im Hotel/Restaurant Frambach die traditionelle Karnevalsveranstaltung der Wickrather Sänger. In diesem Jahr wurde das Motto „Et jeet och anders...!“ gewählt, da aus verschiedenen Gründen das Konzept eine neue Gestaltung angenommen hat. Eine Veranstaltung, wo die Musik mit „DJ Stocki“, der Tanz und der Auftritt des Chores mit karnevalistischen Liedern im Vordergrund stehen. Die be-

währten Büttreden, Sketche und Überraschungsgäste werden zur guten, heiteren und bewährten Stimmung beitragen. Der Wickrather Männergesangsverein freut sich, wenn viele Freunde und Gönner, bei einem kleinen Unkostenbeitrag von 7,00 Euro, den Weg zu Frambach finden.

Karten sind im Vorverkauf, bei allen Sängern oder bei Willi Voiss, Telefon (02166) 55 51 759, e-mail: g.hw.voiss@gmx.de erhältlich.

„Schaufenster“  
08. Feb

### Wickrather MGVau – Helau

Am 22. Februar 2014 steigt ab 19.11 Uhr im Hotel/Restaurant Frambach die traditionelle Karnevalsveranstaltung der Wickrather Sänger. In diesem Jahr wurde das Motto „Et jeet och anders...!“ gewählt, da aus verschiedenen Gründen das Konzept eine neue Gestaltung angenommen hat. Eine Veranstaltung, wo die Musik mit „DJ Stocki“, der Tanz und der Auftritt des Chores mit karnevalistischen Liedern im Vordergrund stehen. Die bewährten Büttreden, Sketche, Überraschungsgäste etc. werden zur guten, heitern und bewährten Stimmung beitragen. Wie in jedem Jahr darf natürlich die Tombola mit ihren Reisen und weiteren wertvollen Preisen nicht fehlen. Der Wickrather Männergesangsverein freut sich, wenn viele Freunde und Gönner, bei einem kleinen Kostenbeitrag von 7 Euro, den Weg zu Frambach finden. Karten im Vorverkauf gibt es bei allen Sängern oder bei Willi Voiss, Tel.: 02166 55 51 759 E-mail: g.hw.voiss@gmx.de

„Lokalbote“  
Februar

### 43. Karnevalsveranstaltung des Wickrather Männergesangsvereins

Am 22. Febr. steigt ab 19:11 Uhr im Hotel / Restaurant Frambach, MG-Wickrath, Beckrather Str. 24, die traditionelle Karnevalsveranstaltung der Wickrather Sänger. In diesem Jahr wurde das Motto „Et jeet och anders...!“ gewählt, da aus verschiedenen Gründen das Konzept eine neue Gestaltung angenommen hat. Eine Veranstaltung, auf der die Musik von „DJ Stocki“, der Tanz und der Auftritt des Chores mit karnevalistischen Liedern im Vordergrund stehen. Die bewährten Büttreden, Sketche, Überraschungsgäste etc. werden zur guten, heiteren und bewährten Stimmung beitragen. Wie in jedem Jahr darf natürlich die Tombola mit ihren Reisen und wertvollen Preisen nicht fehlen. Der Wickrather Männergesangsverein freut sich, viele Freunde und Gönner, die bei einem kleinen Kostenbeitrag von 7,00 €, den Weg zu Frambach finden, begrüßen zu dürfen.

Am besten, Sie besorgen sich die Karten im Vorverkauf, bei allen Sängern oder bei Willi Voiss, Tel: 0 21 66 - 55 51 759. E-mail: g.hw.voiss@gmx.de. Bis zum 22. Februar: „Wickrather MGVau - Helau“

*Hubert Hack für den Wickrather MGV 1861*

### Wickrather Sänger feiern im Hotel Frambach

**WICKRATH (jaw)** Am 22. Februar steigt ab 19.11 Uhr im Hotel/Restaurant Frambach die traditionelle Karnevalsveranstaltung der Wickrather Sänger. Für dieses Jahr wurde das Motto „Et jeet och anders...!“ gewählt. Für die Musik sorgt „DJ Stocki“ zudem gibt es Tanz und einen Chorauftritt mit karnevalistischen Liedern. Auch erwarten die Gäste Büttreden, Sketche und Überraschungsgäste. Die Teilnahme kostet sieben Euro. Karten gibt es im Vorverkauf bei allen Sängern oder bei Willi Voiss. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 02166 5551759 oder unter der E-Mail-Adresse g.hw.voiss@gmx.de.

„Niersmagzin“ Feb

„R-Post“ 15. Feb

## 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangsvereins

geschrieben am 25. Februar 2014 von Heinz-Josef Katz



Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrather Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ-Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrather Vereinen holen konnte.



Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrather Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen.

Anders war, dass „DJ-Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrather Vereinen holen konnte.



So überzeugten die Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“ mit Ihrem tollen Auftritt und ernteten reichlich Applaus der zahlreichen Gästen.

Oberschwester Helga, eine rheinische Frohnatur, berichtete humorvoll von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus; man musste sich schon wundern, was in einem Krankenhaus alles passieren kann.

Dieter Müller vom TuS Wickrath erzählte seine Erfahrungen beim Einkauf und es stellte sich schnell heraus, dass er ein wirklicher „Schnäppchenjäger“ ist.

Karin Müller, Vorsitzende der Wickrather KFD, beim MGV bestens als lustige Erzählerin bekannt, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen.



Natürlich war der Vorsitzende Heinz Wolters wieder in der Bütt und stellte seine Erfahrungen als Strohwitwer vor. Ein Höhepunkt war Ralf Mertens mit seiner Crew als Howie der Schlagerfuzzi.



Bei seinem Gesang blieb niemand mehr auf seinem Stuhl und sang fleißig die Hits mit. Auch anders war, dass der Chor durch drei Auftrittsblöcke mit Karnevalsliedern und eigenen Kompositionen von Chorleiter Hans Sommer zur guten Stimmung beitragen konnte.

Als Fazit darf man sagen: tolles Konzept, tolles Programm, tolle Stimmung und ein super Sitzungspräsident Josef Stockums.

## 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangsvereins

geschrieben am 25. Februar 2014 von Heinz-Josef Katz



Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrather Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ-Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrather Vereinen holen konnte.



So überzeugten die Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“ mit Ihrem tollen Auftritt und ernteten reichlich Applaus der zahlreichen Gäste. Oberschwester Helga, eine rheinische Frohnatur, berichtete humorvoll von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus; man musste sich schon wundern, was in einem Krankenhaus alles passieren kann.

Dieter Müller vom TuS Wickrath erzählte seine Erfahrungen beim Einkauf und es stellte sich schnell heraus, dass er ein wirklicher „Schnäppchenjäger“ ist. Karin Müller, Vorsitzende der Wickrather KFD, beim MGV bestens als lustige Erzählerin bekannt, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen.

Natürlich war der Vorsitzende Heinz Wolters wieder in der Bütt und stellte seine Erfahrungen als Strohwitwer vor. Ein Höhepunkt war Ralf Mertens mit seiner Crew als Howie der Schlagerfuzzi. Bei seinem Gesang blieb niemand mehr auf seinem Stuhl und sang fleißig die Hits mit.



Auch anders war, dass der Chor durch drei Auftrittsblöcke mit Karnevalsliedern und eigenen Kompositionen von Chorleiter Hans Sommer zur guten Stimmung beitragen konnte. Als Fazit darf man sagen: tolles Konzept, tolles Programm, tolle Stimmung und ein super Sitzungspräsident Josef Stockums.

**WICKRATH**

### Schlagerfuzzi Howie und die Bäckies beim MGV

„Et jeet och anders...“ – das dies-jährige Motto der 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangsvereins überzeugte mit einem tollen Programm und toller Stimmung die Wickrather Jecken. Souverän leitete der Sitzungspräsident Josef Stockums durch das Programm, begleitet vom „DJ Stocki“, der musikalisch den Abend mit guter Musik und Stimmung untermalte. Unterstützung fand der MGV durch die Wickrather Vereine wie den Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“. Oberschwester Helga erzählte mit rheinischem Humor von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus. Dieter Müller vom TuS Wickrath teilte seine Erfahrungen als „Schnäppchenjäger“ beim Einkauf und Karin Müller, Vorsitzende der Wickrather KFD, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum kochen. Der „Strohwitwer“ Heinz Wolter brachte seine Erfahrungen in der Bütt zum Besten. Der Chor trug durch drei Auftritte mit Karnevalsliedern zur guten Stimmung bei. Als Überraschungsgäste und Highlight



Howie und die Bäckies rockten die Karnevalsveranstaltung des MGV Wickrath. Die Jecken waren heillauf begeistert. FOTO: KN

angekündigt, brachten Ralf Mertens mit „Howie und die Bäckies“ die Jecken zum Toben. Als Schlagerfuzzi aus den 70ern erzählte Howie aus seinem Leben eines gescheiterten Schlagerstars. Untermalt mit Schlagerkrachern aus den 70ern hielt es die Jecken nicht mehr auf den Stühlen. Mit der Zugabe „Juanitas Cantina“ brodelte die Stimmung auf den Höhepunkt, und die Jecken tanzten begeistert die Choreographie mit.

„R-Post“ 28. Feb



Der MGV trug mit Karnevalsliedern und Eigenkompositionen, geschrieben von Chorleiter Hans Sommer, zum Gelingen bei. Foto: privat



## Karneval beim Gesangsverein

## Howie und Schwester Helga

Wickrath. Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen - die Sängersitzung des MGV gehört zum Wickrath Karneval einfach dazu. Motto war in diesem Jahr: „Et jeet och anders...“ Zum 43. Mal war in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ-Stocki“ für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrath Vereinen holen konnte. So überzeugten die Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“ und erteten reichlich Applaus. Prohnatur Oberschwester Helga berichte-

te humorvoll von ihren Patientenerlebnissen. Dieter Müller vom TuS Wickrath outete sich als wirklicher „Schnäppchenjäger“. Karin Müller, Vorsitzende der Wickrath KFD, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen. Natürlich war der Vorsitzende Heinz Wolters wieder in der Bütt und schilderte seine Erfahrungen als Strohwitwer. Ein Höhepunkt war Ralf Mertens mit seiner Crew als Howie der Schlagerfuzzi. Auch anders war, dass der Chor durch drei Auftrittsböcke mit Karnevalsliedern und eigenen Kompositionen zur guten Stimmung beitragen konnte.

„Et jeet och anders...“ - das diesjährige Motto der 43. Karnevalsfete des Wickrath Männergesangsvereins überzeugte mit einem tollen Programm und toller Stimmung die Wickrath Jecken. Souverän leitete der Sitzungspräsident Josef Stockums durch das Programm, begleitet vom „DJ Stocki“, der musikalisch den Abend mit guter Musik und Stimmung untermalte. Unterstützung fand der MGV durch die Wickrath Vereine wie den Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“. Oberschwester Helga erzählte mit rheinischem Humor von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus. Dieter Müller vom TuS Wickrath teilte seine Erfahrungen als „Schnäppchenjäger“ beim Einkauf und Karin Müller, Vorsitzende der

Wickrath KFD, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen. Der „Strohwitwer“ Heinz Wolters brachte seine Erfahrungen in der Bütt zum Besten. Der Chor trug durch drei Auftritte mit Karnevalsliedern zur guten Stimmung bei. Als Überraschungsgäste und Highlight angekündigt, brachten Ralf Mertens mit „Howie und die Bäckies“ (s. Foto) die Jecken zum toben. Als Schlagerfuzzi aus den 70ern erzählte Howie aus seinem Leben eines gescheiteren Schlagerstars. Untermalt mit Schlagerkrachern aus den 70ern hielt es die Jecken nicht mehr auf den Stühlen. Mit der Zugabe „Juanitas Cantina“ brodelte die Stimmung auf den Höhepunkt und die Jecken tanzten begeistert die Choreographie mit. Foto: Privat

Jahreshauptversammlung  
Wickrath MGV Hotel Frambach Sa., 08. März, 19.00 Uhr

## „Stadtreport“ 26 Feb

### 43. Karnevalsfete des Wickrath Männergesangsvereins

Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrath Karneval gehört, hat man in diesem Jahr nach dem Motto: „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ-Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrath Vereinen holen konnte. So überzeugten die Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“ mit ihrem tollen Auftritt und erteten reichlich Applaus der zahlreichen Gäste. Oberschwester Helga, eine rheinische Prohnatur, berichtete humorvoll von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus; man musste sich schon wundern, was in einem Krankenhaus alles passieren kann. Dieter Müller vom TuS Wickrath erzählte seine Erfahrungen beim Einkauf und es stellte sich schnell heraus, dass er ein wirklicher „Schnäppchenjäger“ ist. Karin Müller, Vorsitzende der Wickrath KFD, beim MGV bestens als lustige Erzählerin bekannt, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen. Natürlich war der Vorsitzende Heinz Wolters wieder in der Bütt und stellte seine Erfahrungen als Strohwitwer vor. Ein Höhepunkt war Ralf Mertens mit seiner Crew als Howie der Schlagerfuzzi. Bei seinem Gesang blieb niemand mehr auf seinem Stuhl und sang fleißig die Hits mit. Auch anders war, dass der Chor durch drei Auftrittsböcke mit Karnevalsliedern und eigenen Kompositionen von Chorleiter Hans Sommer zur guten Stimmung beitragen konnte. Als Fazit darf man sagen: tolles Konzept, tolles Programm, tolle Stimmung und ein super Sitzungspräsident Josef Stockums.

## „Extra Tipp“ 02. März

### Die Wickrath Musikwoche steht vor der Tür

In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. die nun schon im 25. Jahr stattfindende Musikwoche ins Frühjahr und damit in eine Zeit außerhalb der Ferien, verschiedenen Chorveranstaltungen, Volksfesten etc. gelegt.

**Samstag, 22. März 16:00 Uhr / Altenheim Sankt Antonius:**  
Offenes Volksliederstgen

**Dienstag, 25. März 17:00 Uhr / Nassauer Stall: Die Jugend spielt**  
Es war in den bisherigen Veranstaltungen mit Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung die auftretenden und zuschauenden Kinder und Jugendlichen beteiligt waren. Eine sehr lebendige Veranstaltung!

**Donnerstag, 27. März 19:00 Uhr / Nassauer Stall: Klassik**  
Mandolinorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen unter der Leitung von Josef Reidmacher

**Sonntag, 30. März 16:00 Uhr / Gemeindezentrum Denhardstraße:** Singen der Chöre (Chor der katholischen Frauengemeinschaft, Frauenchor Grenzland 1987, Wickrath Männergesangsverein 1861, Gesangsverein „Einigkeit“ Beckrath, Gesangsverein „Eintracht“ Wickrathberg, Männergesangsverein „Eintracht“ Wickrathhahn, Musikverein Raduga).

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

## „Lokalbote“ März

# Wickrather MGV - Pressestimmen 2014

## Harmonische JHV endet in einer Rekordzeit

geschrieben am 10. März 2014 von Heinz-Josef Katz



In nur 110 Minuten hat der Wickrather Männergesangsverein eine harmonische und auch teilweise mit humoristischen Einlagen besetzte Jahreshauptversammlung abgearbeitet. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder blickte man nochmals in das Jahr 2013 zurück.

Mit seinen drei Großveranstaltungen Karneval, Frühjahrs- und Weihnachtskonzert verlangte das Jahr den Sängern viel Disziplin, Einsatz und eine probenintensive Zeit ab.



Man erinnert sich gerne an den Sängerausflug, wo auf dem Schiff die Fahrgäste mit Gesang unterhalten wurden, wie man abends in Altenahr einen schönen Abschluß begehen durfte und wie man im Laufe des Jahres an weiteren schönen, gesellschaftlichen Ereignissen teilnehmen konnte.

Auch erfuhr die Versammlung, daß die Finanzlage des Vereins zwar nicht üppig, aber gesund ist und man hat schnell dem Vorstand die Entlastung erteilt.

Bei den Neuwahlen wurden

- 1. Vorsitzender: Heinz Wolters
- Schriftführer: Hubert Hack
- 2. Kassierer: Heinz Peters

in ihren Ämtern wieder gewählt.

Die Kasse wird nun von Heinz Wolff und Horst Hermanns geprüft.

Norbert Vergin, als Freud und Leidbeauftragter, darf weiterhin zur richtigen Zeit die Vereinspräsente verteilen.

Heinz Wolff und Udo Peltzer werden sich das umfangreiche MGV-Archiv vornehmen und für die Nachwelt herrichten.

Bei dem Blick in den Terminkalender 2014 wurde festgestellt, daß man dieses Jahr etwas ruhiger angehen kann, bevor es im nächsten Jahr wieder auf zwei eigene Konzerte zugeht.

Erfreulicher Weise kann der Verein mitteilen, daß er seit Anfang dieses Jahres drei neue Sänger gewonnen hat.

Am 30. März 16:00 Uhr, beim Singen der Wickrather Chöre, im Rahmen der 25. Musikwoche des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath, kann man den Wickrather MGV wieder live erleben.

## Wickrather Musikwoche ist diesmal bereits im März

(r) Überraschung! Die Wickrather Musikwoche steht fast schon vor der Tür. In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath die im 25. Jahr organisierte Konzertreihe anders als vormals nun ins Frühjahr und damit in eine Zeit außerhalb der Ferien, Chorveranstaltungen und Volksfeste gelegt. Hier eine Übersicht über die Termine:  
**Samstag, 22. März, 16 Uhr, Altenheim Sankt Antonius:** Offenes Volksliederfest Frauenchor Grenzland

1987; Leitung: Margret Esser (Klavier), Norbert Degen (Gitarre): Schon fast traditionsgemäß beginnt die Musikwoche mit einem offenen Stagen für jedermann. Unter der Leitung von Margret Esser (Klavier) und Norbert Degen (Gitarre) werden Volks- und Wanderlieder und Schlager gesungen, natürlich in diesem Jahr bevorzugt im Zeichen des Frühlings. Das Publikum wird von den Damen des Frauenchores Grenzland 1987 begleitet.

**Dienstag, 25. März 17 Uhr, Nassauer Stall:** „Die Jugend spielt“ in der Gemeinschaftsgrundschule Wickrath: Beteiligt sind Ensembles der Realschule Wickrath und das Musikstudio „Notabene“: Hier kann jeder Schüler (Schulklasse oder Einzelkünstler) zeigen, was er musikalisch zu bieten hat und mit viel Mut dem Publikum vorzutragen möchte.

**Donnerstag, 27. März, 19 Uhr, Nassauer Stall:** Klassik mit dem Mandolinenorchester „Edelweiß“ Giesen-

kirchen unter der Leitung von Josef Reilmacher. Das Mandolinenorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen wurde 1926 als Wander- und Mandolinenverein gegründet. Das Orchester besteht aus etwa 30 Musikern, die neben Mandolinen auch die Instrumente Mandola, Gitarre und Bass besetzen. Sein breitgefächertes Repertoire reicht von internationaler Folklore über klassische Stücke bis hin zu moderner Mandolinenmusik.

**Sonntag, 30. März, 16 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Debnardstraße:** Großes Chorkonzert mit dem Frauenchor Grenzland, dem Wickrather MGV 1961, dem Chor der katholischen Frauengemeinschaft, dem GV „Einigkeit“ Beckrath, dem GV „Einigkeit“ Wickrathberg, dem MGV „Einigkeit“ Wickrathberg und dem Musikverein „Haduga“.

In der Wickrather Musikwoche werden bevorzugt Stücke der klassischen Literatur aufgeführt.

„R-Post“ 7. März



## Vorstand bestätigt

Beim Wickrath Männergesangsverein fand eine harmonische Jahreshauptversammlung statt. Bei den Neuwahlen wurde der Vorstand in seinen Ämtern bestätigt. Foto: Privat

„Stadtspiegel“ 12. März

## JHV beim Wickrath MGV

In nur 110 Minuten hat der Wickrath Männergesangsverein eine harmonische und auch teilweise mit humoristischen Einlagen besetzte Jahreshauptversammlung abgearbeitet. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder blickte man nochmals in das Jahr 2013 zurück. Mit seinen drei Großveranstaltungen Karneval, Frühjahrs- und Weihnachtskonzert verlangte das Jahr den Sängern viel Disziplin, Einsatz und eine probenintensive Zeit ab. Man erinnert sich gerne an den Sängerausflug, wo auf dem Schiff die Fahrgäste mit Gesang unterhalten wurden, wie man abends in Altenahr einen schönen Abschluss begehen durfte und wie man im Laufe des Jahres an weiteren schönen, gesellschaftlichen Ereignissen teilnehmen konnte. Auch erfuhr die Versammlung, dass die Finanzlage des Vereins zwar nicht uppig, aber gesund ist und man hat schnell dem Vorstand die Entlastung erteilt. Bei den Neuwahlen wurden Heinz Wolters – 1. Vorsitzender, Hubert Hack – Schriftführer und Heinz Peters – 2. Kassierer in ihren Ämtern wieder gewählt. Die Kasse wird nun von Heinz Wolff und Horst Hermanns geprüft. Norbert Vergin, als Freud und Leidbeauftragter, darf weiterhin zur richtigen Zeit die Vereinspräsente verteilen. Heinz Wolff und Udo Peltzer werden sich das umfangreiche MGV-Archiv vornehmen und für die Nachwelt herrichten. Bei dem Blick in den Terminkalender 2014 wurde festgestellt, dass man dieses Jahr etwas ruhiger angehen kann, bevor es im nächsten Jahr wieder auf zwei eigene Konzerte zugeht. Erfreulicherweise kann der Verein mitteilen, dass er seit Anfang dieses Jahres drei neue Sänger gewonnen hat. Am 30. März, 16 Uhr, beim Singen der Wickrath Chöre, im Rahmen der 25. Musikwoche des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath e. V., kann man den Wickrath MGV wieder live erleben.

### Musikwoche des HuVV Wickrath

**Sa. 22. März** 16 Uhr, „Offenes Singen“ im Altenheim St. Antonius  
**Di. 25. März** 17 Uhr, „Jugend“, Nassauer Stall  
**Do. 27. März** 19 Uhr, „Klassik“, Nassauer Stall  
**So. 30. März** 16 Uhr, „Singen der Chöre“, Ev. Gemeindezentrum Wickrath (Frauenchor Grenzland 1987, Chor der kath. Frauengem. St. Matthias Wickrath, GV „Einigkeit“ Beckrath, GV „Eintracht“ Wickrathberg, GV „Eintracht“ Wickrathhahn, MGV 1861 Wickrath, Musikverein Raduga)



## 43. Karnevalsfeier des Wickrath MGV

Obwohl es immer schwieriger wird, ein komplettes Abendprogramm nur mit eigenen Kräften zu stemmen, aber die Sängersitzung zum Wickrath Karneval gehört, hatte man in diesem Jahr nach dem Motto „Et jeet och anders...“ in den Saal Frambach geladen. Anders war, dass „DJ Stocki“ durch seine hervorragende Musik für Tanz und gute Laune sorgte und der MGV sich Unterstützung aus Wickrath Vereinen holen konnte. So überzeugten die Tanzsternen der KG „Die Kreuzherten“ mit ihrem tollen Auftritt und entsetzten reichlich Applaus der zahlreichen Gäste. „Oberschwester Helga“, eine rheinische Frohnatur, berichtete humorvoll von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus; man musste sich schon wundern, was in einem Krankenhaus alles passieren kann. Dieter Müller vom TuS Wickrath erzählte seine Erfahrungen beim Einkauf und es stellte sich schnell heraus, dass er ein wirklicher „Schnäppchenjäger“ ist. Karin Müller, Vorsitzende der Wickrath Kfd, beim MGV bestens als lustige Erzählerin bekannt, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum Kochen. Natürlich war der Vorsitzende Heinz Wolters wieder in der Bütt und stellte seine Erfahrungen als Strohwitwer vor. Ein Höhepunkt war Ralf Mertens mit seiner Crew als Howie der Schlagertuzzi. Bei seinem Gesang blieb niemand mehr auf seinem Stuhl und sang fleißig die Hits mit. Auch anders war, dass der Chor durch drei Auftrittsblöcke mit Karnevalsliedern und eigenen Kompositionen von Chorleiter Hans Sommer zur guten Stimmung beitragen konnte. Als Fazit darf man sagen: tolles Konzept, tolles Programm, tolle Stimmung und ein super Sitzungspräsident Josef Stockums.

„unser Wickrath“ 14. März

Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V.

25. Wickrath Musikwoche  
22. bis 30. März 2014

**Sa. 22. März / Altenheim / Samstag, 22. März / 16:30 Uhr**  
*Offenes Volksliedersingen*  
 Margret Esser (Klavier)  
 Norbert Deges (Gitarre)  
 Frauengemeinschaft Grenzland 1987

**Nassauer Stall / Dienstag, 25. März / 17:00 Uhr**  
*Die Jugend spielt*  
 Die Wickrath Schulen  
 Musikstudio „Netzbauer“

**Nassauer Stall / Donnerstag, 27. März / 19:00 Uhr**  
*Klassik*  
 Mandolinenorchester  
 „Eichwald“ Gosenkötchen  
 Leitung: Josef Radmacher

**Ev. Gemeindezentrum Dembardestrasse / Sonntag, 30. März / 16:00 Uhr**  
*Singen der Chöre*  
 Frauengemeinschaft Grenzland 1987  
 Wickrath Männergesangsverein 1981  
 Chor der katholischen Frauengemeinschaft  
 Gesangsverein „Junglust“ Beckrath  
 Gesangsverein „Eintracht“ Wickrathberg  
 Männergesangsverein „Eintracht“ Wickrathhahn  
 Musikverein „Raduga“

„Niersmagazin“ März



## MGV 1861 Wickrath mit Top Act „Howie und die Bäckies“

„Et jeet och anders...“ – das diesjährige Motto der 43. Karnevalsfete des Wickrather Männergesangsvereins überzeugte mit einem Spitzen-Programm und toller Stimmung die Wickrather Jecken. Souverän leitete der Sitzungspräsident Josef Stockums durch das Programm, begleitet vom „DJ Stocki“, der musikalisch den Abend mit passender Musik und entsprechender Stimmung untermalte. Unterstützung fand der MGV durch die Wickrather Vereine wie den Tanzsternchen der KG „Die Kreuzherren“. Oberschwester Helga erzählte mit rheinischem Humor von ihren Patientenerlebnissen im Krankenhaus. Dieter Müller vom TuS Wickrath teilte seine Erfahrungen als „Schnäppchenjäger“ beim Einkauf und Karin Müller, Vorsitzende der Wickrather KFD, brachte auf ihre einmalige Art den Saal zum kochen. Der „Strohwitwer“ Heinz Wolter brachte seine Erfahrungen in der Butt zum Besten. Der Chor trug durch drei Auftritte mit Karnevalsliedern zur guten Stimmung bei.



Howie und die Bäckies mit Cindy aus Marzahn bei einer Veranstaltung der KFD Wickrath im Hotel / Restaurant Frambach in Wickrath. Hier feierten fast 200 begeisterte „Wiever“ von 11.11h bis 15.30h einen Sitzungs-marathon und unvergesslichen Nachmittag.

Als Überraschungsgäste und Highlight angekündigt, brachten Ralf Mertens mit „Howie und die Bäckies“ die Jecken zum toben. Als Schlagerfuzzi aus den 70ern erzählte Howie aus seinem Leben eines gescheiterten Schlagerstars. Untermalt mit Schlagerkrachern aus den 70ern hielt es die Jecken nicht mehr auf den Stühlen. Mit der Zugabe „Juanitas Cantina“ brodelte die Stimmung auf den Höhepunkt und die Jecken tanzten begeistert die Choreographie mit.

Foto: privat / Text: Helle Mertens

„Niersmagazin“ März

## WICKRATH

**Seniorenfolkloretanz.** jeden Freitag, 15.45 bis 17.15 Uhr in der Wickrather Begegnungsstätte, Rosswende 10, Leitung: L. van der Vorst. Anmeldung unter 02166 9509991

**Spielenachmittag.** Awo-Begegnungsstätte, Rosswende 10, Mittwoch, 14 Uhr

**Schlemmer- und Marktfrühstück.** Awo-Begegnungsstätte, Rosswende 10, dienstags und donnerstags, 9 bis 12 Uhr. Infos unter 02166 9509991

**Sitzgymnastik** für Senioren, Awo-Begegnungsstätte, Rosswende 10, freitags, 14.30 Uhr, Infos unter 02166 950991

**Kinderkleider- und Spielzeugbörse.** Pfarrheim St. Antonius, Dr. Carl-Goerdeler-Straße 1, Sonntag, 6. April, 14 bis 16 Uhr; noch Restplätze uz vergeben unter 02166 58981

**Probe des Männergesangsvereins,** mittwochs von 20 bis 21.30 Uhr im Hotel / Restaurant Frambach, Beckrather Straße 24

„R-Post“ freitags

„Stadt Spiegel“ 2. April



## Schnelle Versammlung

In nur 110 Minuten hat der Wickrather Männergesangsverein eine harmonische und auch teilweise humoristische Jahreshauptversammlung abgearbeitet. Mit seinen drei Großveranstaltungen Karneval, Frühjahrs- und Weihnachtskonzert verlangte das Jahr 2013 den Sängern viel Disziplin, Einsatz und eine probenintensive Zeit ab und man hat schnell dem Vorstand die Entlastung erteilt: Bei den Neuwahlen wurden Heinz Wolters als 1. Vorsitzender, Hubert Hack als Schriftführer und Heinz Peters als 2. Kassierer- in ihren Ämtern bestätigt.

## Wickrather MGV 1861 - Harmonische JHV endet in einer Rekordzeit

In nur 110 Minuten hat der Wickrather Männergesangverein eine harmonische und auch teilweise mit humoristischen Einlagen besetzte Jahreshauptversammlung abgearbeitet. Nach der Gedenkminute für die verstorbenen Vereinsmitglieder blickte man nochmals in das Jahr 2013 zurück. Mit seinen drei Großveranstaltungen Karneval, Frühjahrs- und Weihnachtskonzert verlangte das Jahr den Sängern viel Disziplin, Einsatz und eine probenintensive Zeit ab. Die Versammlung erfuh, dass die Finanzlage des Vereins zwar nicht üppig, aber gesund ist und man hat schnell dem Vorstand die Entlastung erteilt.

Bei den Neuwahlen wurden Heinz Wolters (1. Vorsitzender), Hubert Hack (Schriftführer) und Heinz Peters (2. Kassierer) in ihren Ämtern wieder gewählt. Die Kasse wird nun von Heinz Wolf und Horst Hermanns geprüft, Norbert Vergin, als Freud und Leidbeauftragter, darf weiterhin zur richtigen Zeit die Vereinspräsente verteilen. Heinz Wolf und Udo Peltzer werden sich das umfangreiche MGV-Archiv vornehmen und für die Nachwelt herrichten.

Bei dem Blick in den Terminkalender 2014 wurde festgestellt, dass man dieses Jahr etwas ruhiger angehen kann, bevor es im nächsten Jahr wieder auf zwei eigene Konzerte zugeht. Erfreulicher Weise kann der Verein mitteilen, dass er seit Anfang diesen Jahres drei neue Sänger gewonnen hat. Am 30. März 16:00 Uhr, beim Singen der Wickrather Chöre, im Rahmen der 25. Musikwoche des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath e. V., kann man seinen Wickrather MGV wieder live erleben.

*Hubert Hack für den Wickrather MGV 1861*

## „Dorf-Mai“ aufgestellt

Wickrather Schützengesellschaft, Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, Männergesangverein Wickrath und Tambourcorps „Mit vereinten Kräften“ Wickrath: Diese Vereine waren in diesem Jahr beim Maibaumsetzen auf dem Lindenplatz aktiv dabei. Bei strahlendem Sonnenschein, gutem Besuch und super Stimmung wurde der von der Schützengesellschaft geschmückte Maibaum unter musikalischer Begleitung des Tambourcorps und des Männergesangsvereines aufgestellt. Nach dem offiziellen Teil unterhielt die Wickrather Musik-Band Schoeddelplack die zahlreichen Gäste. Eine rundum gelungene Veranstaltung mehrerer Wickrather Vereine.



LB/SR-Foto: Karl-Heinz Habrich

## „Lokalbote“ Mai

## „Niersmagazin“ April



## Pferdebrunnen am Lindenplatz: „Wasser marsch!“

JK- Am 1. Mai wurde der Pferdebrunnen symbolisch vom Heimatverein in Betrieb genommen. In Zusammenarbeit mit der Wickrather Schützengesellschaft St. Antonius, dem Tambourcorps „Mit Vereinten Kräften“ Wickrath, dem Männergesangverein Wickrath und der Wickrather Musik-Band „Schoeddelplack“ mit Corinna Gebel, Hansbert Jäger, Guido Odermatt und Enrico Odermatt, der gleichzeitig der Präsident der Schützen ist.

Auch der „Dorf-Mai“, geschmückt von den Schützen, wurde wieder aufgestellt. Dazu hielt Enrico Odermatt eine kurze Rede, natürlich auf dem Pferd sitzend. (vergl. Sie auch in UW 402)



Was die Stadt nicht schaffte, schafften die Brunnenpaten: Das Wasser sprudelt auch ohne Steuergelder am Wickrather Lindenplatz zur Erquickung der Bewohner!

## Maibaum und Brunnen

Traditionsgemäß wurde unter Mitwirkung der Wickrather Schützengesellschaft, dem Wickrather Männergesangverein, dem HuVV, vielen Vereinsabteilungen und reger Teilnahme der Bevölkerung der Maibaum auf dem Lindenplatz gesetzt. Dazu sprudelte das Wasser, welches auch weiterhin die Menschen am Wickrather Lindenplatz erfreuen wird. Kassenwart Bruno Post konnte in diesem Jahr die notwendigen Partner aus der Wickrather Geschäftswelt als Pferdebrunnen-Sponsoren gewinnen. Erfreulich ist, dass diese sich bereit erklären, bis auf weiteres, die jährlichen Kosten zu übernehmen und damit gewährleisten, dass immer im Sommer das Wasser für die Pferde sprudelt.

*Fotomontage: PRENTZEN-MEDIA / Text: Hubert Hack, HuVV-Wickrath*

## „Niersmagazin“ Mai

## „unser Wickrath“ 9. Mai



WE- ... ein schöneres Ambiente, bessere Rahmenbedingungen und ein netteres Gesamtbild als das der Wickrather Schützen-Gesellschaft am Schützensonntag in den Schlossanlagen. Zum festen Ritual gehört der Königs- bzw. Kaiserempfang auf der Schlossterrasse des Wickrather Schloss-Cafés und ein anschließendes Foto des regierenden Königshauses mit zahlreichen Gastkönigshäusern und weiteren Ehrengästen.  
LB/SR-Foto: Werner Erkens

## „Lokalbote“ Juli

### GV Eintracht Wickrathberg 1863: Herbstkonzert am 25. Oktober 2014



Der Sommer verabschiedet sich sehr eindrucksvoll und in den nächsten Tagen werden Spekulationen und Dominosteine Einzug in die Regale der Supermärkte halten. Es kommt also der Herbst. Und traditionell im Herbst findet auch das Herbstkonzert des GV „Eintracht“ Wickrathberg statt. „Ausnahmsweise“ in der Halle zu Wanlo wird wieder ein buntes musikalisches Programm geboten, dessen Schwerpunkt in diesem Jahr der Liedgesang des Männerchores ist. Neben der „Eintracht“ und seinen Solisten, wird der MGW Wickrath von 1861 das Konzert bereichern. Weiterhin dürfen sich die Gäste freuen auf eine ganz andere Klangformation, die erstmalig zu den Aktiven zählt: Das Flötenensemble „Klatschmohn“. Sowohl in den Chören, wie auch im Ensemble wird von klassisch bis modern ein Bogen gespannt. Da auch wieder die bewährte Bewirtung stattfinden wird, viele bekannte Gesichter und „Wiederholungstäter“ anwesend sein werden, steht einem schönen Konzertabend nichts im Wege. Beginn ist um 19.00 Uhr. Einlass bereits ab 18.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 9 €. Karten gibt es, wie gewohnt bei Jochem Enzenmüller, Tel.: 0173 6505982.

Der Sommer verabschiedet sich sehr eindrucksvoll und in den nächsten Tagen werden Spekulationen und Dominosteine Einzug in die Regale der Supermärkte halten. Es kommt also der Herbst. Und traditionell im Herbst findet auch das Herbstkonzert des GV „Eintracht“ Wickrathberg statt. „Ausnahmsweise“ in der Halle zu Wanlo wird wieder ein buntes musikalisches Programm geboten, dessen Schwerpunkt in diesem Jahr der Liedgesang des Männerchores ist. Neben der „Eintracht“ und seinen Solisten, wird der MGW Wickrath von 1861 das Konzert bereichern. Weiterhin dürfen sich die Gäste freuen auf eine ganz andere Klangformation, die erstmalig zu den Aktiven zählt: Das Flötenensemble „Klatschmohn“. Sowohl in den Chören, wie auch im Ensemble wird von klassisch bis modern ein Bogen gespannt. Da auch wieder die bewährte Bewirtung stattfinden wird, viele bekannte Gesichter und „Wiederholungstäter“ anwesend sein werden, steht einem schönen Konzertabend nichts im Wege. Beginn ist um 19.00 Uhr. Einlass bereits ab 18.00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 9 €. Karten gibt es, wie gewohnt bei Jochem Enzenmüller, Tel.: 0173 6505982.

### Herbstkonzert des GV Eintracht Wickrathberg

**WICKRATHBERG** (vika) Auch in diesem Jahr veranstaltet der Gesangsverein (GV) „Eintracht“ wieder das beliebte Herbstkonzert in der Halle Wanlo. Am Samstag, 25. Oktober, führt der dörfliche Konzertabend von Klassik zur Moderne mit dem MGW Wickrath von 1861 unter der Leitung von Hans Sommer, dem Flötenensemble „Klatschmohn“ und natürlich der GV „Eintracht“ unter der Leitung Heinz-Josef Fröschen. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Karten zum Preis von 9 Euro gibt es bei Chormitgliedern, in der Vereinsstätte „Wagner/Wickrathberg“ sowie beim Juwelier Winkels, Harmoniestraße.

## „R-Post“ 26. Sept

## „Lokalbote“ Sept

### Herbstkonzert des GV „Eintracht“ Wickrathberg

geschrieben am 25. September 2014 von Heinz-Josef Katz

**Traditionen bricht man nicht, schon gar nicht, wenn sie so gut ankommen!**



So veranstaltet der Gesangsverein „Eintracht“, auch in diesem Jahr wieder ihr Herbstkonzert in der Mehrzweckhalle Wanlo.

Am Samstag, 25. Oktober 2014, werden Sie unterhalten:

MGW Wickrath von 1861 / Leitung: Hans Sommer  
► Flötenensemble „Klatschmohn“  
GV „Eintracht“ / Leitung: Heinz-Josef Fröschen

Der dörfliche Konzertabend wird Sie von der Klassik bis zur Moderne führen. Beginn ist um 19:00 Uhr, Einlass um 18:00 Uhr.

Vor, während und nach dem Konzert gibt es den gewohnten Service mit Bewirtung. Karten gibt es bei allen aktiven Chormitgliedern, in der Vereinsgaststätte „Wagner/Wickrathberg“ sowie bei Juwelier Winkels in Rheydt/Harmoniestraße.

Der Eintrittspreis beträgt 9 €.

## Herbstkonzert des GV „Eintracht“ Wickrathberg



Gastgeber in Wanlo: GV „Eintracht“ Wickrathberg

Traditionen bricht man nicht – schon gar nicht, wenn sie so gut ankommen! So veranstaltet der GV „Eintracht“, auch in diesem Jahr wieder ein Herbstkonzert in der Halle Wanlo.

Am **25. Oktober** werden Sie unterhalten durch: MGV Wickrath von 1861 / Leitung: Hans Sommer, Flötenensemble „Klatschmohn“, GV „Eintracht“ / Leitung: Heinz-Josef Fröschen.

Der dörfliche Konzertabend wird Sie von der Klassik bis zur Moderne führen. Natürlich müssen Sie vor, während und nach dem Konzert nicht auf den gewohnten Service mit Bewirtung verzichten. Karten gibt es bei allen aktiven Chormitgliedern, in der Vereinsgaststätte „Wagner/Wickrathberg“ sowie bei Juwelier Winkels in Rheydt/Harmoniestraße. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass um 18 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 9 €. Wir freuen uns auf ein schönes Konzert und auf Sie als unsere Besucher.

*Jochem Enzenmüller,  
GV „Eintracht“ Wickrathberg*



Die Flötistinnen des Querflötenquartetts „Klatschmohn“ sind allesamt als Instrumentalpädagoginnen an der Musikschule der Stadt Mönchengladbach tätig.

Sie bieten bedeutsame Werke aus Klassik und Romantik (Reicha, Kuhlau), aber auch klanglich sehr reizvolle Musik aus neuerer Zeit (Bozza), zum Teil mit Elementen des Jazz.

„Niersmagazin“ Sept

„Stadt-Report“  
15. Okt

## Herbstkonzert des GV „Eintracht“ Wickrathberg

Traditionen bricht man nicht, schon gar nicht, wenn sie so gut ankommen! So veranstaltet der GV „Eintracht“ auch in diesem Jahr sein Herbstkonzert in der Halle Wanlo. Am Samstag, 25. Oktober, werden Sie unterhalten vom MGV Wickrath von 1861 / Leitung: Hans Sommer, vom Flötenensemble „Klatschmohn“ und vom gastgebenden GV „Eintracht“ / Leitung: Heinz-Josef Fröschen. Der dörfliche Konzertabend wird von der Klassik bis zur Moderne führen. Beginn ist um 19.00 Uhr, Einlass um 18.00 Uhr. Natürlich müssen Sie vor- während und nach dem Konzert nicht auf den gewohnten Service mit Bewirtung verzichten. Karten gibt es bei allen aktiven Chormitgliedern, in der Vereinsgaststätte „Wagner/Wickrathberg“ und bei Juwelier Winkels in Rheydt/Harmoniestraße. Der Eintrittspreis beträgt 9 Euro.



„Lokalbote“ Okt

## Eintracht lädt zum Herbstkonzert

Wickrathberg/ Wanlo. „Traditionen bricht man nicht, wenn sie so gut ankommen“, ist das Motto des dörflichen Konzertabends, den der Wickrathberger Gesangverein „Eintracht“ unter der Leitung von Heinz-Josef Fröschen am Samstag, 25. Oktober um 19 Uhr in der Wanloer Mehrzweckhalle (Einlass 18 Uhr) ausrichtet. Das Herbstkonzert wird mitgestaltet vom Männergesangsverein 1861 Wickrath unter der Leitung von Hans Sommer und dem Flötenensemble „Klatschmohn“. Eintrittskarten zum Preis von neun Euro sind bei allen Chormitgliedern, in der Vereinsgaststätte Wagner sowie beim Juwelier Winkels in Rheydt erhältlich. Während und nach dem Konzert gibt es den gewohnten Service mit Bewirtung. (hgwö)

## Feierlicher Gottesdienst im ev. Gemeindezentrum Wickrath

geschrieben am 13. Dezember 2014 von Heinz-Josef Katz



Am 3. Advent, also dem 14. Dezember 2014 findet ein feierlicher Gottesdienst um 10 Uhr mit dem **Wickrather Männergesangverein 1861** im ev. Gemeindezentrum Wickrath, Denhardstraße 21, in 41189 MG-Wickrath statt.

Der Männergesangverein unter der Leitung von Chorleiter Sommer wird mit 4 Liedern diesen Gottesdienst musikalisch gestalten, unter anderem wird das Sanctus aus der Deutschen Messe gesungen werden.  
Infos: Pfarrer Martin Gohlke (02166-52392)

## Wickrather MGV im ev. Gemeindezentrum und Weihnachtsfeier mit Ehrungen

geschrieben am 16. Dezember 2014 von Heinz-Josef Katz



Am 3. Advent fand im ev. Gemeindezentrum Wickrath, Denhardstraße ein feierlicher Gottesdienst statt, der vom Wickrather Männergesangverein musikalisch gestaltet wurde.

Für Spätnachmittag hatten die Wickrather Sänger ihre Partnerinnen, Sängerwitwen und „alte verdiente Sänger“ zu einer Weihnachtsfeier in ihr Vereinslokal Frambach eingeladen. Neben viel Gesang, Gedichten, gutem Essen und regen Unterhaltungen wurden auch verdiente Sänger des Chors, durch den Vorsitzenden Heinz Wolters, auch im Namen des Verbandes, geehrt.

Der Jubilare Gerd Speuser wurde für 25 Treue und Singen im Wickrather Männerchor und dem Deutschen Chorverband geehrt. Der Sänger Aristidis Bliablias trat 1954 in seiner Heimat Griechenland als 14-jähriger dem örtlichen Männerchor bei und konnte heute für 60 Jahre europäische Sängertätigkeit die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes entgegen nehmen.

Da im kommenden Jahr drei größere Veranstaltungen für den Chor anstehen, 7. Februar die 44. Karnevalsfete, 30. Mai Konzert im Wickrather Kunstwerk und 19. Dezember Vorweihnachtskonzert, bat der Vorsitzenden bei allen Anwesenden um eine entsprechende Unterstützung.

### Auszeichnungen für Wickrather Sänger

**WICKRATH (RP)** Im Gemeindezentrum Wickrath hat ein feierlicher Gottesdienst stattgefunden, der vom Wickrather Männergesangverein musikalisch gestaltet wurde. Im Anschluss daran hatten die Sänger ihre Partnerinnen, Sängerwitwen und verdiente Sänger zu einer Weihnachtsfeier in ihr Vereinslokal Fram-

bach eingeladen. Neben viel Gesang, Gedichten, gutem Essen und regen Unterhaltungen wurden auch verdiente Sänger des Chors, durch den Vorsitzenden Heinz Wolters im Namen des Verbandes geehrt. Gerd Speuser wurde für 25 Jahre Singen im Männerchor und dem Deutschen Chorverband geehrt. Der Sänger Aristidis Bliablias trat 1954 in seiner Heimat Griechenland als 14-

jähriger dem örtlichen Männerchor bei und konnte jetzt für 60 Jahre europäische Sängertätigkeit die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes entgegennehmen.

„R-Post“ 19. Dez

### Wie soeben vom Wickrather MGV zu erfahren:

Am 14. Dezember (3. Advent) gestaltet man den Gottesdienst in der ev. Kirche Denhardstraße. Am selben Abend findet die Weihnachtsfeier des Chores statt. Hier werden Gerd Speuser für 25 Jahren Singen im Wickrather Chor und im deutschen Chorverband geehrt sowie Aristidis Bliablias für 60 Jahre Singen im Verband. Am 2. Weihnachtsfeiertag erfreut man traditionell die Bewohner des Wickrather Altenheims mit Weihnachtsliedern.

Szenenwechsel: Am 7. Februar findet nun schon die 44. Karnevalsveranstaltung des Wickrather MGV statt: „Oppjappaas und mitgelaacht“. Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht tolles Programm. Mitwirkende des Abends sind Auftritte des Chors und deren Karnevalskanonen, sowie „die Garderottis“, „DE ROLLMÖPS“, „Howie der Schlagerfuzzi“ und eigens aus Köln angereist: „Ne komische Hellje“.

„Lokalbote“ Dezember